

Warn- / Sicherheitshinweise / technische Informationen für Polstermöbel

Technische Informationen: Unsere Polstermöbel werden handgearbeitet. Deshalb besitzen sie ihren eigenen, einmaligen Charakter. Dieser einzigartige Stil wird hauptsächlich dank der natürlichen Polsterungen und Füllungen der Sitzflächen erzielt. Das Aussehen des Möbels kann sich mit der Zeit und abhängig von der Intensität der Verwendung ändern. Der Bezug hat eine natürliche Tendenz sich auszudehnen, wodurch Falten entstehen können. Dies ist eines der charakteristischen Merkmale des Stoffes und gilt nicht als Grundlage für eine Reklamation. Polstermöbel unterscheiden sich oft in der Weichheit der Sitzflächen voneinander. Das hängt mit den Eigenschaften der Stoffe zusammen, die als Füllung verwendet werden, d. h. von der Dichte des Schaums, der Elastizität der Metallfedern und Polsterriemen. Bei Möbel-Sets, wie z. B. Polsterecken, hängt der Unterschied in der Weichheit der Sitzflächen zwischen unterschiedlichen Elementen mit dem unterschiedlichen Bau und der Größe dieser Elemente zusammen. Ferner ist zu berücksichtigen, dass der Komfort der Sitzfläche bei Erholungsmöbeln mit Schlaffunktion anders sein kann als bei Modellen ohne diese Funktion.

Montage und Aufstellung

1. Das ausgepackte Möbelstück sollte beim Tragen nicht am oberen Teil der Armlehne oder an anderen losen Elementen der Hülle gehalten werden, weil dies zum Aufreißen der Nähte oder zu einer dauerhaften Verformung der Hülle führen kann. (Abb. 1)
2. Um Beschädigungen zu vermeiden, sollte das Möbelstück beim Tragen an der unteren Seite des Bettkastens gehalten werden. (Abb. 2)
3. Vor der Montage mehrerer Elemente, die zu einem Set gehören, sollten die einzelnen Teile an dem Platz, an dem das Möbel-Set seinen Platz finden soll, nebeneinander aufgestellt werden. Nach der Zusammenstellung aller Elemente sollten diese nicht verschoben werden, weil das zur Beschädigung der Verbindungen führen kann. In der Folge können die Elemente Instabilität und Höhenunterschiede aufweisen. (Abb. 3)
4. Ferner ist zu berücksichtigen, dass die lange Transportzeit des Möbels zu einer vorübergehenden Verformung der Sitzfläche, der Rückenlehne oder der Armlehnen, sowie zu unregelmäßiger Faltenbildung und zu Quetschungen auf dem Leder beitragen kann. In diesem Fall kann das verformte Element eigenhändig und manuell ausgerichtet werden, wodurch es sein ursprüngliches und ästhetisches Aussehen zurückgewinnen wird. Es ist zu beachten, dass Stoffe, die für die Fertigung der Polstermöbel, z. B. der Polyurethanschaum, nach einiger Zeit ihre ursprüngliche Form wiedergewinnen und eine entsprechende Gestalt annehmen. (Abb. 4a, 4b, 4c)

Gebrauchsanweisung

1. Die Polstermöbel sollten entsprechend ihrer vorgesehenen Bestimmung verwendet werden. Es ist nicht empfehlenswert, sich auf die Armlehnen zu setzen oder auf der Sitzfläche, der Rückenlehne oder auf einzelnen Federleisten zu stellen. (Abb. 5)
2. Die Möbel sollten vor schädlichen atmosphärischen Bedingungen geschützt werden, wie: übermäßige Sonneneinstrahlung, zu hohe Luftfeuchtigkeit (70% Luftfeuchtigkeit darf nicht überschritten werden), erhebliche Temperaturunterschiede. (Abb. 6)
3. Die Polstermöbel dürfen nicht in der Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Herde, Öfen u.a.) aufgestellt werden. (Abb. 7)
4. Achtung! Krallen von Haustieren können die Oberfläche der Bezugstoffe beschädigen. (Abb. 8)
5. Achtung! Mit Naturfarbstoffen gefärbte Stoffe (z. B. Jeans) können helle Polsterungen sichtbar verfärben. Streifen, Nieten sowie in der Kleidung aufbewahrte Schlüssel können die Struktur des Bezugs mechanisch beschädigen. (Abb. 9)

